

QS Orionis ($5^{\text{h}} 40^{\text{m}} 0^{\text{s}} + 12^{\circ} 13'8$).

Umgebungskarte von Hoffmeister (MVS 287, 1957).

Götz leitet für den von Hoffmeister entdeckten Miraveränderlichen die folgenden Elemente ab: $t_{\text{max.}} = \text{J.T. } 243\ 0710 + 476^{\text{d}} \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $13^{\text{m}}5$ und $[16^{\text{m}}0$ ph.

LITERATUR: Hoffmeister, Entdeckungsanzeige. Art [Erg AN 12, 1.5 (1949)]. — Götz, Max. Elemente [Sonn Veröff 4.253 (1958)].

QT Orionis ($5^{\text{h}} 41^{\text{m}} 42^{\text{s}} + 5^{\circ} 51'$).

Umgebungskarte von Hoffmeister (MVS 287, 1957). — Bild der Lichtkurve von Götz (Sonn Veröff 4.254, 1958).

Als Bedeckungsveränderlicher von Hoffmeister entdeckt. Götz leitet die Elemente ab: $t_{\text{min.}} = \text{J.T. } 243\ 1027.529 + 2^{\text{d}}314\ 3175 \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $13^{\text{m}}0$ und $14^{\text{m}}5$ ph.

LITERATUR: Hoffmeister, Entdeckungsanzeige. Art [Erg AN 12, 1.5 (1949)]. — Götz, Min. Elemente [Sonn Veröff 4.254 (1958)].

QU Orionis ($5^{\text{h}} 44^{\text{m}} 3^{\text{s}} + 21^{\circ} 49'7$).

Umgebungskarte von Hoffmeister (MVS 287, 1957).

Von Hoffmeister als veränderlich entdeckt. Nach Ahnert liegt μ Cephei-Lichtwechsel in den Grenzen $13^{\text{m}}5$ und $14^{\text{m}}9$ ph. vor. Cameron und Nassau geben das Spektrum M6.

LITERATUR: Hoffmeister, Entdeckungsanzeige [Erg AN 12, 1.5 (1949)]. — Ahnert, Art. Bem. Sp. [MVS 118 (1950); Sonn Veröff 1, 5 (1951)]. — Nassau und Blanco, Sp. [ApJ 120.118 (1954)]. — Cameron und Nassau, Sp. [ApJ 124.353 (1956)].

QV Orionis ($5^{\text{h}} 44^{\text{m}} 12^{\text{s}} + 19^{\circ} 57'$).

Umgebungskarte von Hoffmeister (MVS 288, 1957).

Als Bedeckungsveränderlicher von Hoffmeister entdeckt. Ahnert bestätigt die Art des Lichtwechsels und gibt die ersten Elemente: $t_{\text{min.}} = \text{J.T. } 243\ 0258.610 + 1^{\text{d}}748\ 815 \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $13^{\text{m}}7$ und $14^{\text{m}}4$ ph.

LITERATUR: Hoffmeister, Entdeckungsanzeige. Art [Erg AN 12, 1.5 (1949)]. — Ahnert, Min. Art. Elemente [MVS 118 (1950); Sonn Veröff 1, 5 (1951)].

QW Orionis ($5^{\text{h}} 47^{\text{m}} 39^{\text{s}} + 21^{\circ} 44'2$).

Umgebungskarte von Hoffmeister (MVS 288, 1957).

Als veränderlich von Hoffmeister entdeckt. Nach Ahnert liegt μ Cephei-Lichtwechsel in den Grenzen $13^{\text{m}}9$ und $14^{\text{m}}8$ ph. vor. Cameron und Nassau geben, wenn die Identifizierung richtig ist, als Spektralklasse M3 an.

LITERATUR: Hoffmeister, Entdeckungsanzeige [Erg AN 12, 1.5 (1949)]. — Ahnert, Art. Bem. [MVS 118 (1950); Sonn Veröff 1, 5 (1951)]. — Cameron und Nassau, Sp. Bem. [ApJ 124.353 (1956)].

QX Orionis ($5^{\text{h}} 47^{\text{m}} 51^{\text{s}} + 13^{\circ} 55'$).

Umgebungskarte von Hoffmeister (MVS 293, 1957).

Ahnert leitet für den von Hoffmeister entdeckten Miraveränderlichen folgende Elemente ab: $t_{\text{max.}} = \text{J.T. } 242\ 9700 + 165^{\text{d}}5 \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $14^{\text{m}}9$ und $[17^{\text{m}}0$ ph. Nach Cameron und Nassau ist das Spektrum: M6.5.

LITERATUR: Hoffmeister, Entdeckungsanzeige. Art [Erg AN 12, 1.9 (1949)]. — Ahnert, Max. Art. Elemente [MVS 118 (1950); Sonn Veröff 1, 5 (1951)]. — Cameron und Nassau, Sp. [ApJ 124.353 (1956)].